Tears

Von -Mia-

Kapitel 2: Der Anfang

Er sah den blanken Stahl kurz im kalten Neonlicht der Reklame aufblitzen und spürte plötlich heißen Schmerz. Er blickte an sich hinunter und konnte beobachten, wie die Klinge sich ein wenig drehte und weiter durch das Fleisch schnitt. Halb verwundert bemerkte er, dass der Schmerz seiner war. Ihm wurde gerade mit einem Katana der Bauch aufgeschlitzt. Aber wie konnte das sein? Wie konnte ihm so etwas geschehen? Er war doch mächtig! Ihm unterstand eine Untergruppe eines mächtigen Syndikats. Ihm geschah so etwas nicht!

Er spürte, wie seine Kraft ihn langsem verließ. Sein Mörder zog langsam, ja fast liebevoll, das Katana zurück. Sein Mörder…er sah ihn sich an. Hochgewachsen, schlank und völlig in Schwarz gekleidet. Wer hatte es geschafft, so nah an ihn heran zu kommen? Wo waren seine Bodyguards?

Seine Beine gaben unter ihm nach und er streckte die Hand nach der gesichtslosen Gestalt aus. Sein Mörder. Wer steckte hinter der Maske? Sein Mörder wich nicht zurück. Mit der Hand, die noch immer das Katana umschlossen hielt, zog er sich langsam das Tuch vom Gesicht. Entsetzt sah er nun, wer ihn umbrachte. Doch bevor er den Namen rufen konnte, hatte sein Mörder ihm mit einem Wakizashi die Kehle durchgeschnitten.

Ninja.